

Spannende Projekttag der Primarschule Steckborn

Dritt- und Viertklässler befassten sich vor den Frühlingsferien mit dem Thema Medien und Informatik



Für den Trickfilm bauten die Schüler aus Karton eine Tribüne sowie eine Rennbahn. Mit Legoautos und unzähligen Legomännchen wurde nun jede Bewegung Schritt für Schritt ab fotografiert.

Die Dritt- und Viertklässler kamen vor den Frühlingsferien in den Genuss von drei spannenden Projekttagen zum Thema Medien und Informatik. Die Kinder konnten im Vorfeld selber wählen, welchen Workshop sie besuchen wollten. Eifrig und motiviert waren die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe von Tablets, Laptops und Mikrofonen am Werk und so entstanden in kurzer Zeit die unterschiedlichsten Trickfilme, Comics, Hörgeschichten und Bilderbücher, die zum Abschluss den anderen Gruppen vorgeführt wurden.

Wie entsteht eigentlich ein Trickfilm?

Mit dieser Frage setzte sich eine Gruppe Kinder auseinander, welche den Workshop bei Lehrer Adrian Rieder besuchte. Schnell war klar, dass dafür eine Menge Vorbereitung nötig ist. So musste erst einmal eine passende Geschichte gefunden, Kulissen hergestellt und Utensilien angeschafft werden. Ein Team hat sich beispielsweise für einen Unfall auf der Rennstrecke entschieden. Dazu bauten Sie aus Karton eine Tribüne sowie eine Rennbahn und mit Legoautos und unzähligen Legomännchen wurde nun jede Bewegung Schritt für Schritt ab fotografiert. So entstanden verschiedene Szenen – für eine Szene waren bis zu 500 Bilder nötig – die schlussendlich zu einem Film zusammengeschnitten und anschliessend vertont wurden.

Geschäftiges Treiben in anderen Klassenzimmern

Aber auch in den anderen Klassenzimmern herrschte geschäftiges Treiben. Da wurden Tonaufnahmen gemacht und anschliessend zusammengeschnitten, Sprechblasen in Bildern positioniert und mit passenden Texten versehen oder von Hand Geschichten gezeichnet für ein English Minibook. Kreativität, Fantasie und technisches Knowhow waren gefragt und die Schülerinnen und Schüler konnten in den drei Tagen wertvolle Erfahrungen sammeln im Umgang mit den verschiedenen Computerprogrammen. Die Arbeit im Team hat den Kindern sichtlich Spass gemacht und so konnten die Filmemacher und Buchautoren nach drei lehrreichen Tagen stolz sein auf ihre tollen Produkte.